

Zaugg Transporte GmbH in Schwanden setzt auf Euro-6-Scania.

Kloten, 15. Februar 2013

Für den Transport von Rund- und Bauholz setzt die Zaugg Transporte GmbH insgesamt drei schwere Nutzfahrzeuge ein. Kürzlich wurde ein älteres Fahrzeug durch einen Scania G480 CB 6x4-Schlepper mit umweltfreundlichem Euro-6-Motor ersetzt.

Mitte der 50-er Jahre begann der Vater von Roland Zaugg mit dem Schlagen von Holz und dem Transport des Rohstoffes an die umliegenden Sägereien zur Weiterverarbeitung. Heute wird die Zaugg Transporte GmbH in Schwanden/BE durch Roland und Esther Zaugg geführt. Mit ihrem Sohn Stefan steht bereits die nächste Generation bereit, um das Geschäft von Grossvater und Vater weiterzuführen. Um nicht ausschliesslich von Holz abhängig zu sein, wurden über die Jahre hinweg weitere Standbeine aufgebaut wie die Drescherei (eine Lohnunternehmung mit insgesamt drei Mähdreschern) und der Winterdienst in der Gemeinde Rüderswil. So wurde die Firma unabhängiger und kann jetzt gemäss Jahreszeit in den anvertrauten Aufgaben agieren.

Kerngeschäft Holztransport

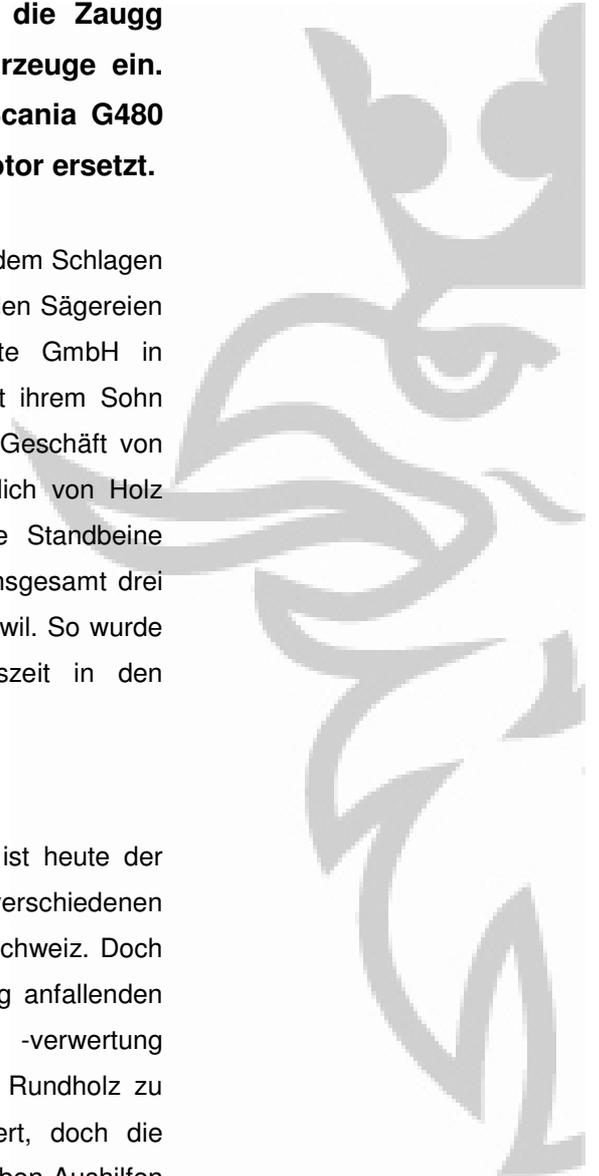
Das eigentliche Kerngeschäft der Zaugg Transporte GmbH ist heute der Transport von Rundholz aus dem ganzen Emmental in die verschiedenen Weiterverarbeitungsbetriebe im Kanton Bern und der Zentralschweiz. Doch auch das entstehende Bauholz oder die bei der Verarbeitung anfallenden Holzschwarten werden zur Weiterverarbeitung oder -verwertung transportiert. Früher wurde auch für den Export bestimmtes Rundholz zu verschiedenen Verladebahnhöfen in der Region transportiert, doch die Nachfrage aus dem Ausland ist seit einiger Zeit rückläufig. Neben Aushilfen werden insgesamt drei fest angestellte Mitarbeiter beschäftigt, die für alle Aufgaben eingesetzt werden können.

Scania G480 CB 6x4

Beim neuen Holz-Fahrzeug handelt es sich um eine Scania G480 CB 6x4-Zugmaschine mit Frontkran hinter dem Fahrerhaus, dem ersten Euro-6-Fahrzeug im Emmental. Das für harte Einsätze abseits von befestigten Strassen vorgesehene Fahrzeug ist deshalb besonders robust konfiguriert worden. Für einen Scania hat man sich erneut entschieden, weil die Erfahrungen betreffend Robustheit, Unterhalt und Reparaturen überaus

*Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten*

*Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch*



positiv waren. Auch bei diesem Fahrzeug wurde auf eine Luftfederung verzichtet. Die Zaugg Transporte GmbH vertraut weiterhin auf eine blattgedernte Achsaufhängung an allen drei Achsen. Dafür wählte man bei der Vorderachse eine Achstraglast von 9t, was beim harten Einsatz des Fahrzeuges von grossem Vorteil ist. Ebenfalls nicht gespart wurde bei der Sicherheit mit Scheibenbremsen an allen drei Achsen und dem kräftig zupackenden Scania-Retarder als sicherheitsrelevante Option. Der Euro-6-Motor leistet dank seinen 480 PS und einem Drehmoment von 2'500 Nm bei 1'000 bis 1'300/Min. genügend Leistung, um die schwere Ladung auch abseits der asphaltierten Strassen sicher zu bewegen.

Epsilon Kran mit 29 m/t

Hinter dem CG19 Fahrerhaus bekam der neue Scania einen Epsilon Holzkrane mit einer Leistung von 29 m/t. Dank diesem, in der Holzbranche beliebten Produkt, kann das abzuholende Rundholz problemlos auch abseits der Waldwege auf den mitgeführten Langholzanhängern und auf das Zugfahrzeug aufgeladen werden.

SCANIA – King of the Road



Der Scania G480 CB 6x4 fühlt sich in seiner Arbeitswelt sichtlich wohl.

Kloten, 15. Februar 2013

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch